



## **NaDiVeG Monitoring**

Umsetzung der Berichtspflicht im ATX-20 im Vergleich zum DAX-30

Gerhard Marterbauer, Deloitte

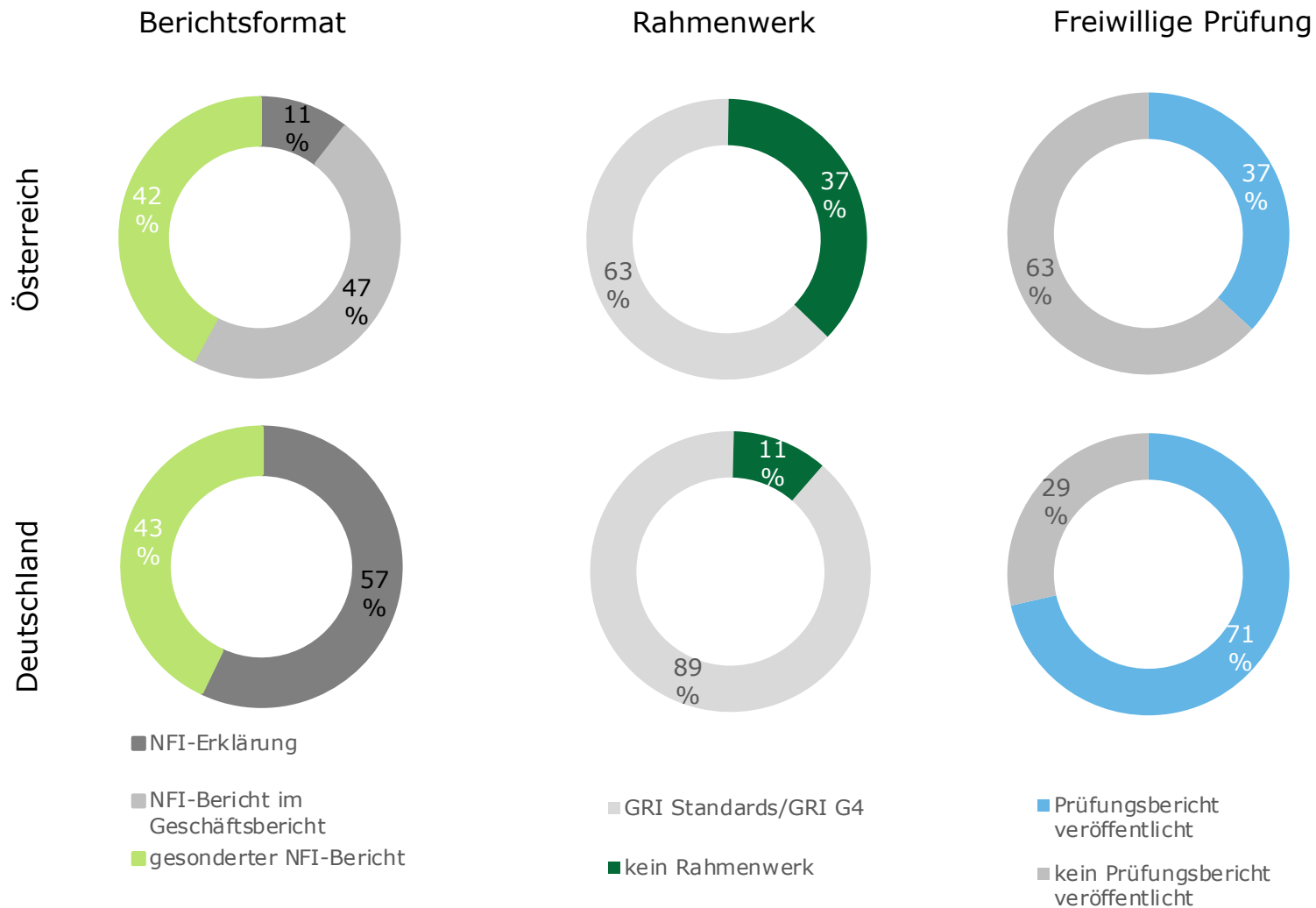
# Inhalt

1. Key Facts
2. Wesentlichkeitsanalyse
3. Vollständige Berichterstattung
4. Handlungsfelder
5. Team



# NaDiVeG Monitoring

## Key Facts



# NaDiVeG Monitoring

## Vollständige Berichterstattung

- Die fünf NaDiVeG-Belange werden meist alle angesprochen
- Differenzierung zwischen Sozial- und Arbeitnehmerbelange oft schwierig
- Berichterstattung über Risiken, die wahrscheinlich negative Auswirkungen auf die Belange haben, ist noch ausbaufähig
- „Comply or Explain“-Ansatz wird selten vollumfänglich umgesetzt, Fokus auf Positives, Negatives wird oftmals nicht berichtet
- Hinweis auf Compliance mit gesetzlichen Anforderungen ohne nähere Berichterstattung nicht ausreichend
- Empfehlung, eine Checklist anzulegen, um die vom NaDiVeG geforderten Angaben systematisch abzufragen
- Erstellung eines Supplier Code of Conduct (SCoC) empfehlenswert sowie unabhängige Überprüfung der Lieferkette sinnvoll



Weitere Infos unter: [www.deloitte.at/nadiveg](http://www.deloitte.at/nadiveg)

# NaDiVeG Monitoring Team

**Gerhard Marterbauer** ist Leiter der Industry Line Energy & Resources sowie des Bereiches Sustainability. Er leitet seit vielen Jahren die Prüfungen der Nachhaltigkeitsberichte.

Als stellvertretender Vorsitzender der Arbeitsgruppe nichtfinanzielle Berichterstattung des Fachsenats der Kammer der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer ist er in alle aktuellen Entwicklungen zu diesem Themengebiet eingebunden und war an der AFRAC Stellungnahme Lagebericht („nichtfinanzielle Erklärung“ Umsetzung NaDiVeG) beteiligt. Herr Marterbauer ist Jury-Mitglied für die Verleihung des ASRA und an der Erarbeitung der freiwilligen Vereinbarung zur Qualitätssicherung in der Nachhaltigkeitsberichterstattung beteiligt. Darüber hinaus ist er Vorsitzender des Fachsenates für Unternehmensrecht und Revision in der Kammer der Wirtschaftstreuhandler und Mitglied des AFRAC.



**Gerhard Marterbauer**  
+43 1 537 00-4600  
gmarterbauer@deloitte.at

**Christof Wolf** ist seit 2006 bei Deloitte in der Service Line Audit & Assurance tätig. Als Wirtschaftsprüfer und Steuerberater leitet er nationale und internationale Prüfungsmandate. Aufgrund seiner Branchenspezialisierung im Bereich Energy & Resources berät er viele österreichische Energieversorger in Fragen der Stromkennzeichnung, der Bilanzierung von Energieeffizienzmaßnahmen, bei Kostenabrechnungen sowie Kraftwerksbewertungen. Er hat weitreichende Erfahrung in der Prüfung von Nachhaltigkeitsberichten.



**Christof Wolf**  
+43 1 537 00-4631  
cwolf@deloitte.at



# NaDiVeG Monitoring Team

**Stefan Merl** ist seit 2012 für Deloitte tätig und leitet seit 2016 den Bereich Umwelt und Nachhaltigkeit. Er verfügt über langjährige Prüfungserfahrung hinsichtlich des AWG (Abfallwirtschaftsgesetz, insbesondere Verpackungsverordnung, Elektroaltgeräteverordnung) sowie umfassende Expertise im Bereich Corporate Responsibility und ist Ansprechpartner für sämtliche Themen bezüglich Prüfungen von Nachhaltigkeitsberichten und Beratung hinsichtlich Nachhaltigkeitsberichterstattung nach internationalen Standards (bspw. GRI Global Reporting Initiative). Stefan Merl ist Mitglied der Sub-Arbeitsgruppe „Prüfung von Nachhaltigkeitsberichten“ sowie der „Arbeitsgruppe nichtfinanzielle Berichterstattung“ des Fachsenats der Kammer der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer.



**Stefan Merl**  
+43 1 537 00-4657  
smerl@deloitte.at

**Katharina Frewein** ist seit 2015 für Deloitte im Bereich Umwelt und Nachhaltigkeit tätig, wobei einer ihrer Schwerpunkte auf der Prüfung von Nachhaltigkeitsberichten liegt. Sie verfügt über eine umfassende Expertise in den verschiedensten Themenbereichen der Nachhaltigkeitsberichterstattung. Sie ist Jury-Mitglied für die Austrian Sustainability Reporting Awards, Mitglied in der Sub-Arbeitsgruppe „Prüfung von Nachhaltigkeitsberichten“ sowie der „Arbeitsgruppe nichtfinanzielle Berichterstattung“ des Fachsenats der Kammer der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer und war an der Erarbeitung der freiwilligen Vereinbarung zur Qualitätssicherung in der Nachhaltigkeitsberichterstattung beteiligt.



**Katharina Frewein**  
+43 1 537 00-2245  
kfrewein@deloitte.at



Deloitte bezieht sich auf Deloitte Touche Tohmatsu Limited, eine "UK private company limited by guarantee" („DTTL“), deren Netzwerk von Mitgliedsunternehmen und deren verbundenen Unternehmen. DTTL und jedes ihrer Mitgliedsunternehmen sind rechtlich selbstständige und unabhängige Unternehmen. DTTL (auch "Deloitte Global" genannt) erbringt keine Dienstleistungen für Kunden. Unter [www.deloitte.com/about](http://www.deloitte.com/about) finden Sie eine detaillierte Beschreibung von DTTL und ihrer Mitgliedsunternehmen.

Deloitte erbringt Dienstleistungen aus den Bereichen Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Consulting, Financial Advisory und Risk Advisory für Unternehmen und Institutionen aus allen Wirtschaftszweigen. Mit einem weltweiten Netzwerk von Mitgliedsgesellschaften in mehr als 150 Ländern verbindet Deloitte herausragende Kompetenz mit erstklassigen Leistungen und steht Kunden bei der Bewältigung ihrer komplexen unternehmerischen Herausforderungen zur Seite. „Making an impact that matters“ – mehr als 260.000 Mitarbeiter von Deloitte teilen dieses gemeinsame Verständnis für den Beitrag, den wir als Unternehmen stetig für unsere Klienten, Mitarbeiter und die Gesellschaft erbringen.

Dieses Dokument enthält lediglich allgemeine Informationen, die eine Beratung im Einzelfall nicht ersetzen können. Die Informationen in diesem Dokument sind weder ein Ersatz für eine professionelle Beratung noch sollte sie als Basis für eine Entscheidung oder Aktion dienen, die eine Auswirkung auf Ihre Finanzen oder Ihre Geschäftstätigkeit hat. Bevor Sie eine diesbezügliche Entscheidung treffen, sollten Sie einen qualifizierten, professionellen Berater konsultieren. Deloitte Mitgliedsfirmen übernehmen keinerlei Haftung oder Gewährleistung für in dieser Publikation enthaltene Informationen.